

Blue Lagoon Resources: Bodenproben ergeben anomale Kupfer-, Zink- und Goldwerte im Phase-1-Programm bei Pellaire

01.10.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 1. Oktober 2019 - [Blue Lagoon Resources Inc.](#) (Blue Lagoon) (CSE: BLLG; FWB: 7BL - WKN A2PNJ8; OTC: BLAGF) freut sich, die Ergebnisse der Bodenproben während eines Phase-1-Programms bekannt zu geben, das im Rahmen des Pellaire-Projekts westlich des Upper Taseko Lake, British Columbia, abgeschlossen wurde.

Das Phase-1-Programm begann am 12. Juni und wurde bis zum 3. Juli 2019 verlängert. Im Laufe des Programms wurden im Prospektionsgebiet John Henry, das sich am nördlichen Ende der Pellaire-Claims befindet, 184 Bodenproben gesammelt. Im Jahr 2007 beauftragte Zelon Chemicals die Firma Aeroquest International mit der Durchführung einer helikoptergestützten elektromagnetischen (EM) und magnetischen Time-Domain AeroTEM II-Erkundung über einem kleinen Teil des Pellaire-Projekts. Die Erkundung wurde mit 100 m Linienabstand in einer N-S-Flugrichtung geflogen. Die nominelle Flughöhe für die EM-Erkundung betrug 30 m. Diese Erkundung umfasste 89 Linienkilometer. Im Gegensatz zum südlichen Teil des Blocks weist der größte Teil des nördlichen Blocks (John Henry) eine hohe Amplitude und leitfähige EM-Signale auf. Die Ursachen dieser Signale sind laut allgemeiner Interpretation die leitfähigen Horizonte im Sedimentgestein der Taylor Creek Group. Die EM-Signale sind formaler Art mit hohen Zeitintervallamplituden und x-Komponentensignalen, die für mehrere eng zusammenliegende und flach abtauchende (oder flach liegende) Leiter typisch sind. Das Gebiet ist von Interesse, da aus der Luft signifikante Brauneisenhorizonte sichtbar sind. Folglich können einige Signale in diesem Gebiet auf eine massive Sulfidmineralisierung zurückgeführt werden*

Als erstes Prospektionshilfsmittel wurden drei Bodenlinien über den mittels luftgestützter Erkundungen definierten Leitertrend fertiggestellt. 1 km lange Linien waren in einem Linienabstand von 400 m von Norden nach Süden ausgerichtet und die Böden wurden entlang der Linie in Abständen von 25 m beprobt. Die entnommenen Proben wurden als B-Böden definiert und mit Handwerkzeugen aus einer Zieltiefe von 20 cm entnommen.

Darüber hinaus wurden zwei weitere Bodenlinien nach Westen fertiggestellt (West John Henry). Dieser Bereich liegt abseits der im Jahr 2007 durchgeführten luftgestützten Erkundung. Die in Phase 1 durchgeführte magnetische Bodenerkundung zeigte jedoch ein starkes Signal der Magnetfeldstärke, was zu einer kreisförmigen Anomalie führte. Diese beiden Bodenlinien wurden entlang der von Norden nach Süden über die magnetische Anomalie verlaufenden Linien fertiggestellt.

Während des Phase-1-Programms 2019 wurden auf John Henry insgesamt fünf von Norden nach Süden verlaufende Bodenprobenahmelinien mit einem Probenabstand von 25 m abgeschlossen (Abbildungen 1 und 2). Die Probenahme ergab mehrere signifikante Gold-, Kupfer- und Zinkanomalien. Zwei Linien wurden über den magnetischen Anomalien angelegt, die im Rahmen der bodengestützten magnetischen Erkundung im Jahr 2019 identifiziert wurden. Drei Bodenlinien wurden konzipiert, um von WNW nach OSO verlaufende Merkmale anzuvisieren, die mittels der luftgestützten EM-Erkundung im Jahr 2007 von Aeroquest identifiziert wurden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/49011/Blue Lagoon Resources Inc._Soil sampling PR_DE_Oct 1 2019PRcom.001.jpeg

Abbildung 1

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/49011/Blue Lagoon Resources Inc._Soil sampling PR_DE_Oct 1 2019PRcom.002.jpeg

Abbildung 2

Die Bodenprobenahme über den magnetischen Hochs von 2019 lieferte anomale Kupfer- und Zinkgehalte. Entlang der drei östlichen Bodenlinien wurden mehrere signifikante Kupfer- und Zinkanomalien mit bis zu 226 ppm Kupfer im Boden identifiziert, die räumlich mit den magnetischen und elektromagnetischen Anomalien in Zusammenhang zu stehen scheinen, die mittels der luftgestützten Erkundung im Jahr 2007

identifiziert wurden (Abbildung 1).

Signifikante Goldanomalien wurden ebenfalls bei der Bodenuntersuchung im Jahr 2019 östlich von John Henry identifiziert und scheinen einem von WNW nach OSO verlaufenden Trend wie dem der EM-Leiter zu folgen. Goldgehalte von bis zu 0,686 g/t wurden in Bodenproben analysiert, die 2019 entnommen wurden (Abbildung 2).

Probenvorbereitung und Analyse

Ungefähr 0,5 bis 1,0 kg Material wurden in einem nassfesten Papierbeutel von Kraft gegeben. Jeder Beutel hatte die entsprechende Probennummer auf jeder Seite und ein beigelegtes Probenetikett.

Die Proben wurden in das Camp zurückgebracht und zum Trocknen getrennt in einem geschlossenen Lagerschuppen auf einem Sieb über dem Boden gelagert. Nach dem Trocknen wurden die Proben in einen etikettierten und nummerierten Reissack gegeben. 10 % aller entnommenen Bodenproben sind zugegebene QS-/QC-Proben, einschließlich einer Felddoppelprobe (zerkleinert und vor Ort geviertelt), Standardmaterial und Leerproben. Das für das Bodenprobenprogramm verwendete Standardmaterial war das Oreas 600, ein Ag-Cu-Au-Erzstandard mit hoher Sulfidierung. Das Material der Leerproben war lokal gekaufter verpackter Sand.

Die Bodenproben wurden vom Projektgeologen transportiert und an ALS in Vancouver geliefert. Die Bodenproben wurden für die Analyse unter Verwendung von ALS PREP-41 vorbereitet. Die Analyse wurde unter Verwendung von ME-MS61 (4-Säure-48-Element) und AU-AA23 durchgeführt.

Schlussfolgerungen/Empfehlungen

Die Ergebnisse der Bodenbeprobung während des Phase-1-Programms in Pellaire heben das Mineralisierungspotenzial im Prospektionsgebiet John Henry hervor. Der Hauptfokus von Blue Lagoon in Pellaire liegt auf dem in Granodiorit beherbergten Potenzial für Gold-Silber-Erzgänge in den zentralen Pellaire-Claims. Die Ergebnisse der luftgestützten Erkundung im Jahr 2007 weisen jedoch darauf hin, dass die zugrundeliegenden Leiter, die in den vulkano-sedimentären Gesteinen der Taylor Creek Group hervorgehoben wurden, in der Zukunft weitere Explorationsziele bieten könnten.

Die Bodenprobenahme der Phase 1 im Prospektionsgebiet John Henry zeigt genügend anomale Werte, um Nachfolgearbeiten zu rechtfertigen, einschließlich Infill-Bodenprobenahmen, weiterer bodengestützte magnetische Erkundungen und einer bodengestützten IP-Erkundung, die 2020 (nach Erhalt der Arbeitserlaubnis) durchgeführt werden. Insbesondere sollten weitere Bodenproben entnommen werden, um eine detailliertere Analyse der statistischen Daten zu ermöglichen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten wurden von William Cronk, P.Geo., einem nicht unabhängigen Sachkundigen des Unternehmens, vorbereitet und geprüft. Mr Cronk ist dafür verantwortlich, dass die in dieser Pressemitteilung enthaltenen geologischen Informationen korrekt sind und handelt als Sachkundiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

[Blue Lagoon Resources Inc.](#)

Rana Vig, President und Chief Executive Officer

Tel: 604-218-4766

E-Mail: ranavig@gmail.com

Die Börsenaufsicht der CSE hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung.

Erklärung zu zukunftsgerichteten Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet werden können. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen zu historischen Fakten, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die Blue Lagoon Resources Inc. (das "Unternehmen") erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen sind und im Allgemeinen,

aber nicht immer, durch die Worte "erwartet", "plant", "antizipiert", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "prognostiziert", "potenziell" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen "wird", "würde", "kann", "könnte" oder "sollte" eintreten. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen geäußerten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, sind unter anderem Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, die möglicherweise nicht die Qualität und Quantität aufweisen, die für die weitere Exploration und Ausbeutung von Mineralvorkommen erforderlich sind, Marktpreise und die weitere Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung, Genehmigungen und andere Genehmigungen sowie allgemeine wirtschaftliche, Markt- oder Geschäftsbedingungen. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen keine Garantie für die zukünftige Entwicklung darstellen und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten abweichen können. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Überzeugungen, Schätzungen und Meinungen des Managements des Unternehmens zum Zeitpunkt der Erstellung der Aussagen. Sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Schätzungen oder Meinungen des Managements oder andere Faktoren ändern sollten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/70811--Blue-Lagoon-Resources--Bodenproben-ergeben-anomale-Kupfer--Zink--und-Goldwerte-im-Phase-1-Programm-bei->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).